

# SCHOOL-SCOUT.DE

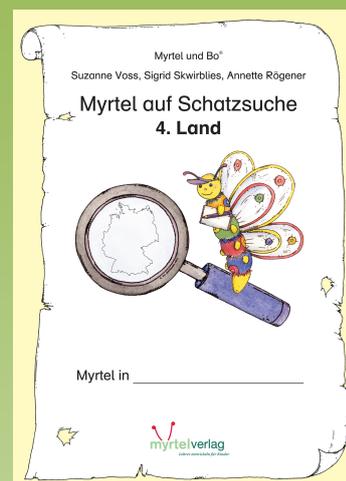
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Myrtel auf Schatzsuche: 4. Land: Deutschland*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





## 1. Eine lange Zugfahrt



Langsam setzt sich der Zug in Bewegung. La Mamma steht tränenüberströmt auf dem Bahnsteig und winkt mit ihrem Taschentuch. Myrtel sitzt an der Türscheibe des Zuges. Je weiter sich der Zug entfernt, desto kleiner wird La Mamma. Myrtel muss schlucken. Auch ihr fällt der Abschied schwer.



Als feststand, dass sie nach Deutschland reisen würde, hatte La Mamma erklärt: „Mit meiner Vespa kann ich dich leider nicht nach Deutschland fahren, Myrtelina. Es ist einfach zu weit.“ Dann hatte La Mamma nicht lange gezögert und Myrtel in den nächsten Zug nach Deutschland gesetzt.

Myrtel fliegt den Gang entlang. Die Tür des letzten Abteils ist einen Spalt weit geöffnet. Dort sitzt ein junges Paar und döst vor sich hin. Myrtel schlüpft hinein und lässt sich auf einer weichen Tasche oben auf der Gepäckablage nieder. Sie denkt: „Wie angenehm ruhig es hier ist. Das ist genau das, was ich jetzt brauche.“ Sie schaut aus dem Fenster. Draußen saust die Landschaft vorbei. Sie fühlt sich ein wenig traurig. Dann denkt sie noch einmal an die vielen Erlebnisse, die sie in Italien hatte, und schnell wird ihr wieder froh ums Herz. Bald schläft sie ein.

Irgendwann wird Myrtel wach. Die Stimme des Mannes dringt an ihr Ohr. Myrtel lauscht mit geschlossenen Augen den schön betonten Worten:

„Schläft ein Lied in allen Dingen,  
die da träumen fort und fort,  
und die Welt hebt an zu singen,  
triffst du nur das Zauberwort.“

Die Frau fragt: „Von wem ist denn das schöne Gedicht?“ Er antwortet: „Von Joseph von Eichendorff.“

Myrtel wundert sich und blinzelt vorsichtig. Dann krabbelt sie an den Rand der Tasche und beugt sich weit hinunter, um zu sehen, wer da gesprochen hat. Hoppla! Myrtel verliert das Gleichgewicht und fällt von der Gepäckablage. Sie landet Hals über Kopf auf dem Knie des Herrn. Myrtel ist so verblüfft, dass sie regungslos sitzen bleibt und ihn mit offenem Mund anstarrt. Der Herr ist nicht weniger überrascht als Myrtel. Erstaunt ruft er: „Na, so was, schau doch nur, Linda, ein Schmetterling!“

Seine Frau erwidert: „Das ist ja kaum zu glauben, um diese Jahreszeit!“



Beide schauen Myrtel neugierig an. Myrtel hat sich von ihrem Schrecken erholt. Sie sagt: „Was für eine angenehme Art, geweckt zu werden. War das ein Gedicht?“



Linda sagt: „Von dort kommen wir auch.“ Johannes schwärmt: „Italien!“  
Dann fährt er fort:

„Kennst du das Land, wo die Zitronen blühn,  
im dunkeln Laub die Goldorangen glühn,  
ein sanfter Wind vom blauen Himmel weht,  
die Myrte still und hoch der Lorbeer steht?  
Dahin! Dahin  
möcht ich mit dir, o mein Geliebter, ziehn.“

Linda lacht: „Weißt du nun, was ich meine? Er hat immer ein Gedicht auf  
den Lippen.“ Johannes sagt: „Das ist von Johann Wolfgang von Goethe. Er  
schrieb es in Italien. Die Schönheit dieses Landes hat ihn sehr beeindruckt.“  
Myrtel meint: „Ich glaube, ich mag Gedichte. Sie erzählen die Dinge auf eine  
ganz besondere Art und Weise.“

Lange unterhalten sich die drei. Die Zeit vergeht dabei wie im Fluge. Längst  
ist es draußen dunkel geworden und der Mond steht hoch am Himmel. Myrtel  
fühlt sich geborgen. In dem kleinen Abteil ist es sehr gemütlich. Myrtel streckt  
sich und fliegt auf Lindas weichen Pullover. Da hört sie Johannes' leise  
Stimme:

„Das Lied vom Monde

Wer hat die schönsten Schäfchen?  
Die hat der goldne Mond,  
der hinter unsern Bäumen  
am Himmel droben wohnt.



Er kommt am späten Abend,  
wenn alles schlafen will,  
hervor aus seinem Hause  
zum Himmel leis und still.

Dann weidet er die Schäfchen  
auf seiner blauen Flur;  
denn all die weißen Sterne  
sind seine Schäfchen nur.

Sie tun sich nichts zu Leide,  
hat eins das andre gern,  
und Schwestern sind und Brüder  
da droben Stern an Stern.

Und soll ich dir eins bringen,  
so darfst du niemals schrein,  
musst freundlich wie die Schäfchen  
und wie ihr Schäfer sein!“

Linda zwinkert Myrtel zu: „Das ist von Heinrich Hoffmann von  
Fallerleben.“

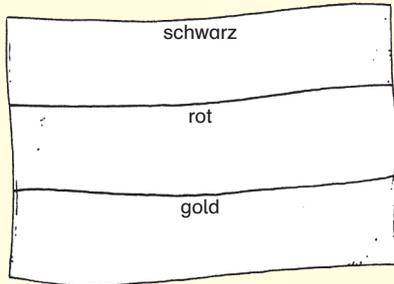




## 2. Herzlich willkommen in Deutschland!



### Deutsche Flagge



Einwohnerzahl:	80,5 Millionen
Hauptstadt:	Berlin
Große Flüsse:	Donau, Elbe, Rhein
Höchster Berg:	Zugspitze, 2962 m
Sprache:	Deutsch
Währung:	Euro
Religion:	evangelisch, katholisch

Male die Flagge in den entsprechenden Farben an!

Im Zug erfährt Myrtel von Linda Folgendes über Deutschland:

- Deutschland ist ein sehr abwechslungsreiches Land in der Mitte Europas.
- Zwei Meere grenzen im Norden an das Land. Du kannst in der Nordsee und in der Ostsee baden, schwimmen, surfen, segeln und Boot fahren. Auf manchen Inseln lebten früher Piraten.
- In vielen Wildparks leben selten gewordene Tiere, die du aus der Nähe beobachten kannst.
- Du kannst auf Reiterhöfen das Reiten lernen und Pferde versorgen.
- Auf Deutschlands großen Flüssen fahren Dampfer und Ausflugsboote. Es gibt auch viele Seen zum Baden und Angeln.
- Viele Schlösser und Burgen laden dich zu einem Ausflug in die Vergangenheit ein. In den Städten gibt es alte Kirchen und Museen zu besichtigen.
- In Deutschlands Mittelgebirgen wanderst du stunden- oder tagelang durch dunkle Wälder.
- In den Alpen kannst du ebenfalls wandern, klettern und im Winter Schi fahren. Der höchste Berg Deutschlands ist die Zugspitze.
- In Deutschland kann man viele verschiedene Sportarten lernen. Besonders das Fußballspielen ist in Deutschland sehr beliebt.
- Hier gibt es schnelle Autos und Motorräder. Du kannst Autorennen besuchen.
- Deutschland wird auch das Land der Dichter und Denker genannt. Bekannte Dichter und Schriftsteller wie Johann Wolfgang von Goethe, Friedrich Schiller, Hermann Hesse und Erich Kästner sind hier geboren. Erich Kästner hat auch bekannte Kinderbücher geschrieben.



### 3. Ein Deutschlandquiz



Was hast du über Deutschland behalten?

Setze die richtigen Silben in die Lücken ein! In den Autos findest du die Buchstaben des Lösungswortes. Sie ergeben eine bekannte Oper, die auch bei Kindern beliebt ist.

Der höchste Berg in Deutschland heißt



\_\_\_\_\_ .

Hier kannst du selten gewordene Tiere beobachten:



\_\_\_\_\_ .

Bei dieser Veranstaltung kannst du schnelle Autos vorbeiflitzen sehen:



\_\_\_\_\_ .

Die Bundesrepublik Deutschland besteht aus sechzehn



\_\_\_\_\_ .

Hier kannst du klettern und Ski fahren:



\_\_\_\_\_ .

Ein bekannter Dichter, der auch Bücher für Kinder schrieb, heißt



\_\_\_\_\_ .

Das kannst du auf großen Flüssen machen:



\_\_\_\_\_ .

Hier kannst du lange durch dunkle Wälder wandern:



\_\_\_\_\_ .

Hier kannst du das Reiten lernen:



\_\_\_\_\_ .

In Deutschland sprechen die Menschen sehr unterschiedliche



\_\_\_\_\_ .

In Deutschland ist besonders die Sportart



\_\_\_\_\_ sehr beliebt.

AL, AU, BALL, BIR, BUN, DAMP, DERN, DES, DIA, ERICH, FAHRT, FE, FER, FUß, GE, GE, HÖ, KÄST, LÄN, LEK, MIT, LEN, NEN, NER, PARK, PEN, REI, REN, SPIE, SPIT, TEL, TE, TER, TO, WILD, ZE, ZUG

Z



Lösungen: Dampferfahrt, Bundesländer, Wildpark, Dialekte, Fußballspielen, Reiterhöfe, Erich Kästner, Mittelgebirge, Alpen, Autorennen, Zugspitze

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Myrtel auf Schatzsuche: 4. Land: Deutschland*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

